

Dezember/Januar/Februar 2017

Die Kirchenmaus

Nachrichten
aus der
Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde
Plattling



Aus dem Inhalt:

Seite 3:
Gottesdienste
Weihnachten

Seite 5:
Jahreslosung 2017

Seite 15:
Umwelt- und Klima-
schutz in unserer
Gemeinde

Seite 16:
Dankeschön-Feier
für Mitarbeitende



Liebe Leserin, lieber Leser,

Samuel Beckett hat in seinem Drama „Warten auf Godot“ das vergebliche Warten der beiden Landstreicher Wladimir und Estrago auf einen gewissen Herrn Godot beschrieben. Was nicht zufällig dem Wort „Gott“ sehr ähnlich klingt. Beide warten und warten, aber Godot kommt nicht. Sie wollen sich schon aufhängen. Aber sie scheitern. Gott sei Dank. Da sagt Estragon: „Und wenn er kommt?“ Wladimir antwortet: „Sind wir gerettet.“

Das ist wahr: Wenn Gott zu uns kommt, dann sind wir gerettet. Das erhoffen viele Menschen. Aber sie warten vergeblich, dass Gott zu ihnen kommt. Sie sind zu sehr mit sich selbst beschäftigt, so dass sie sein Klopfen überhören. Karl Valentin hat das so ausgedrückt: „Ich bekomme heute Abend Besuch. Ich hoffe, dass ich daheim bin.“

Wir sind oft nicht bei uns daheim. Wir gehen mit unseren Gedanken spazieren, lassen uns auch von vielem anderen Ablenken. Sind zu sehr mit Vorbereitungen beschäftigt und übersehen dabei Gott, weil wir auf unsere Bilder von ihm fixiert sind. Wir warten auf das Außergewöhnliche und merken nicht, wie Gott täglich zu uns kommt in Menschen, die uns um etwas bitten; in Menschen, die uns mit einem

Lächeln beschenken.

„Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“
(Sacharja 9,9)

Wenn er eintritt in unser Herz, dann sind wir gerettet, dann sind wir befreit von der Zerrissenheit und der Entfremdung. Dann kommen wir auf ganz neue Weise zu uns selbst.

Diese Adventszeit möchte ich Sie einladen, bei Ihnen selbst anzukommen, damit Christus in jedem Augenblick zu Ihnen kommen kann und Sie das sanfte Klopfen nicht überhören.

Ihre Pfarrerin

Karolin Gerleigner



Seht die gute Zeit ist nah, Gott kommt auf die Erde. Kommt und ist für alle da, kommt, dass Frieden werde. (EG 18)

Weihnachten



Heiligabend

Samstag, 24. Dezember 2016

15.00 Uhr Evangelisches Kirchlein Otzing
Gottesdienst für Groß und Klein

17.00 Uhr Evangelische Dreieinigkeitskirche Plattling
Christvesper

1. Weihnachtsfeiertag

Sonntag, 25. Dezember 2016

9.30 Uhr Evangelische Dreieinigkeitskirche
mit Heiligem Abendmahl

2. Weihnachtsfeiertag

Montag, 26. Dezember 2016

17.00 Uhr Uttenhofener Kirchlein
Weihnachtsandacht

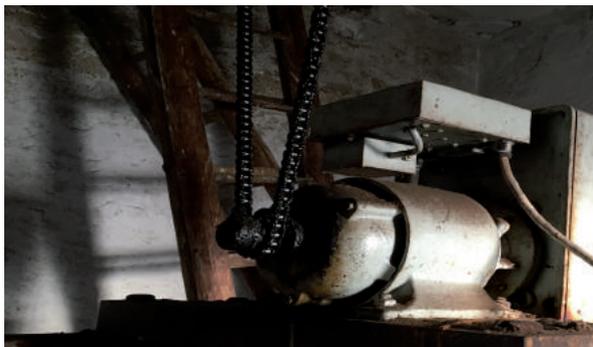
Kirchgeld 2016 – helfen Sie mit!

Seit einem halben Jahr bitten wir um das Kirchgeld für das Jahr 2016. In dieser Zeit haben bereits einige Gemeindemitglieder ihr Kirchgeld eingezahlt und damit den Grundstein gelegt, dass wir die Motoren der Kirchenglocken und die dazugehörige Elektrik erneuern können. Für diese Unterstützung danken wir schon jetzt. Dennoch gibt es noch viele, die bisher nicht dazu gekommen sind, das Kirchgeld zu zahlen. Diese bitten wir nun, uns bei diesem Projekt zu unterstützen, damit die Glocken der Dreieinigkeitskirche weiterhin läu-

ten können und nicht verstummen. Gerade für die Plattlinger Evangelischen hat ja das eigene Glockenläuten eine besondere Identifikation und Geschichte. Immerhin stand der Kirchturm mit den Glocken schon vor der Kirche selbst. Eine Besonderheit unserer Gemeinde.

Darum bitten wir Sie, uns bei diesem wichtigen Projekt zu unterstützen. Zahlen Sie als Berufstätiger und Ruheständler ihr Kirchgeld wie es unten in der Tabelle angegeben ist. Helfen Sie mit, ein Stück Tradition zu bewahren!

Stufe	Einkünfte oder Bezüge im Jahr / Brutto	Kirchgeld
1	Über € 7.834 bis € 9.999	€ 5,-
2	€ 10.000 bis € 24.999	€ 15,-
3	€ 25.000 bis € 39.999	€ 30,-
4	€ 40.000 bis € 54.999	€ 45,-
5	€ 55.000 bis € 69.999	€ 70,-
6	€ 70.000 und mehr	€ 100,-



Abgenutzter Motor der großen Glocke aus den 40er Jahren des 20. Jahrhunderts



Zum Leben gehört das Fühlen. Wilhelm Hauff erzählt das Märchen „Das kalte Herz“: Peter Munk, ein junger Köhler im Schwarzwald, ist sein armseliges Leben leid. Schließlich geht er zu einem Waldgeist. Dieser verspricht ihm Reichtum, wenn er sein lebendiges Herz gegen ein steinernes eintauscht. Der Kohlenpeter lässt sich auf den Handel ein. Er wird reich. Doch Mitleid kennt er nun nicht mehr. Selbst seine alte Mutter speist er mit kargen Almosen ab. Sein kaltes, steinernes Herz kennt nur Geldgier und Selbstsucht. Im Zorn darüber, dass seine Frau gelegentlich einem Bettler doch etwas gibt, erschlägt er sie. Gott sei Dank schafft es der Kohlenpeter, mit einer List sein lebendiges Herz zurückzubekommen. Seine Frau wird wieder lebendig und er hat gelernt: Ein kaltes, steinernes Herz – damit kann ich nicht

leben. Denn zum Leben gehört das Fühlen dazu. Oft das Leid, der Schmerz, aber dafür auch die Freude.

„Ihr habt ein Herz aus Stein, ihr seid kalt und abgestumpft“: Das wirft Gott durch seinen Propheten dem Volk Israel in der babylonischen Gefangenschaft vor. Das harte Leben hat sie hart gemacht. Auch unter uns scheint mancher ein hartes, gefühlloses Herz zu haben. Kommt man mit einem harten Herzen besser durch das harte Leben?

Die Jahreslosung **„Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch“** und deren Fortsetzung zeigt uns Gottes Weg: „Ich nehme das Herz von Stein aus eurer Brust und gebe euch ein Herz von Fleisch“ (Ezechiel 36,26b). Menschlichkeit macht das Leben göttlicher.

von Reinhard Ellsel

Wussten Sie schon ...

... dass seit dem 22.9.2016 der Chor der evangelischen Kirchengemeinde probt? Der erste Auftritt fand beim Abschiedsgottesdienst statt. Jeden Donnerstag von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr findet die Probe unter der Leitung von Martin Schönberger im Gemeindesaal statt. Einsteiger sind immer herzlich willkommen! Mittlerweile sind gut 15 Sängerinnen dabei und haben Spaß. Wenn Sie also auch Lust und Freude am Singen haben, dann schauen Sie doch einfach mal vorbei! Nähere Infos finden Sie bei den Terminen.

... dass der Gemeindeausflug am 18.09.2016 nach Passau, Schärding und Engelhartzell trotz Regen ein wunderbarer Tag war? Zu Beginn gab es für die 35 Teilnehmer nach der Busfahrt einen feierlichen Gottesdienst an der ehemaligen Wirkungsstätte von Pfarrerin Karolin Gerleigner in der Stadtpfarrkirche St. Matthäus. Im Anschluss führte Pfarrerin Karolin Gerleigner die Gruppe durch die Kirche. Nach dem Mittagessen fuhr der Bus nach Schärding. Dort zeigte Heinz Schönberger, der den Ausflug vorbereitet hatte, der Gruppe die Altstadt und die Burg. Als Abschluss fuhr man nach Engelhartzell, um sich dort mit Kaffee und Kuchen zu versorgen. Dort sah die Gruppe dann auch zum ersten Mal an diesem Tag die Sonne.

... dass wir uns leider am 9.10.2016 von unserem Pfarrer Johannes Späth verabschieden mussten? In einem stimmigen und sehr emotionalen Gottesdienst wurde er von der stellvertretenden Dekanin Elke von Winning vom Dienst in der Kirchengemeinde entbunden. Zum Psalmwort „Befehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, denn er wird's wohl machen.“

(Psalm 37,5) hielt er seine letzte Predigt und sprach von den letzten Augenblicken und von vielen schönen Erlebnissen, die er hier in Plattling verbracht hat. Nach dem Gottesdienst gab es wieder ein wunderbares Buffet beim Empfang im Gemeindesaal, das von Sigrid Alexy, Steffi Lustinec, Christiane Stockerl, Hildegard Oster, Mirka Fisz, Renate Gutsche, Hannelore Göstl, Erika Liebwein, Christa Schweitzer und Hella Frost vorbereitet worden war. Vielen herzlichen Dank auch an alle Herren des Festausschusses für die logistische Vorarbeit und an Familie Eimer für die Blumen!

... dass die Konfirmanden einen Ausflug machen? Am 18.11.2016 findet im Regensburger Dom die „Nacht der Lichter“ statt. Pfarrerin Karolin Gerleigner und weitere Betreuer fahren mit 27 Konfirmandinnen und Konfirmanden zu diesem besonderen Gottesdienst, um dort mitzufeiern. Der Gottesdienst ist übrigens nicht nur für Jugendliche ein Erlebnis!

GOTTESDIENSTE

zum Jahresende



Eine gute Möglichkeit, das Jahr gemeinsam zu Ende gehen zu lassen.

Was war gut in der vergangenen Zeit? Was nicht und was beschäftigt mich noch sehr?

Was erhoffe ich mir für die Zukunft?

Wir bringen unsere Hoffnungen und Sehnsüchte vor Gott.

Gottesdienst im Evangelischen Kirchlein Otzing

31. Dezember 2016, 16.00 Uhr

Gestaltet vom Chor Praeludium des Interkulturellen Verein Mostik und Pfarrer Gottfried Rösch

Gottesdienst in der Dreieinigkeitskirche Plattling

31. Dezember 2016, 19.00 Uhr

Gestaltet von Pfarrerin Karolin Gerleigner mit Feier des Heiligen Abendmahls

Termine, Termine, Termine

Angebote für Kinder...

Zwergert-Treff

Herzlich eingeladen sind alle Mamas und Papas mit ihren Babys/Kleinkindern. Es wird gefrühstückt, gespielt, gesungen, Geschichten erzählt und gebastelt.

Mittwoch, 07. + 21. Dezember 2016

Mittwoch, 11. + 25. Januar 2017

Mittwoch, 08. + 22. Februar 2017

Zeit: 09.00 - 10.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus, Saal

Kontakt:

Daniela Rank / 09931-9590417

Malwina Tepel / 09931-9898733

Kinder-Gottesdienst

Singen, beten, biblische Geschichten hören, basteln und malen...

Sonntag, 11. Dezember 2016

Sonntag, 22. Januar 2017

Sonntag, 05. Februar 2017

Zeit: 09.30 Uhr

Ort: Dreieinigkeitskirche Plattling

Die Kindergottesdienste sind gedacht für Kinder im Alter von 6-12 Jahren.

Kontakt:

Evang. Pfarramt / 09931-2818

Mini-Gottesdienst

Sonntag, 19. Februar 2017

Herzliche Einladung an alle Kinder unserer Gemeinde im Alter von 0-99 Jahren mit ihren Geschwistern, Eltern und Großeltern.

Zeit: 11.00 Uhr

Ort: Dreieinigkeitskirche Plattling

Kontakt:

Evang. Pfarramt / 09931-2818

Basteln für Kinder im Advent

Samstag, 03. Dezember 2016

An diesem Nachmittag wollen wir mit euch Deko für den Advent basteln und eine spannende Geschichte hören.

Mitzubringen sind: Kleber, Schere, Federmäppchen!

Zeit: 14.30 - 16.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus

Kontakt:

Evang. Pfarramt / 09931-2818



Termine, Termine, Termine

Weitere Treffpunkte...

NEU: Kirchenchor

Probe jeden Donnerstag

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus, Saal

Kontakt:

Martin Schönberger / 0151-58892517

Kochclub für Männer

Ab September jetzt montags!

Montag, 12. Dezember 2016

Montag, 09. Januar 2017

Montag, 13. Februar 2017

Zeit: 18.00 - 22.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus, Küche

Kontakt:

Herbert Duschl / 09931 - 5219

Konfirmandengruppen

Vorbereitung auf die Konfirmationen
am 30. April und 7. Mai 2017

Montag, 28. November

Montag, 12. Dezember

Montag, 16. Januar

Montag, 06. Februar

Montag, 13. Februar

Montag, 06. März

Gruppe I um 17.00 Uhr

Gruppe II um 18.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus

Kontakt:

Evang. Pfarramt / 09931-2818

Bastelkreis

Sonntag, 27. November 2016

Basar im Gemeindesaal ab 10.45 Uhr

Montag, 23. Januar 2017

Montag, 20. Februar 2017

Zeit: 14.30 - 17.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus

Kontakt:

Erika Reinberger / 09931 - 5708



Foto: Lisa Meier/ Plattlinger Anzeiger

Seniorenkreis

Donnerstag, 08. Dezember 2016

Thema: Musikal. Weihnachtsfeier

Donnerstag, 12. Januar 2017

Thema: Gedanken zur Jahreslosung

Donnerstag, 09. Februar 2017

Thema: Lustige Faschingsfeier

Zeit: 14.30 - 16.30 Uhr

Ort: Gemeindehaus

Kontakt:

Evang. Pfarramt / 09931-2818

Unsere Gottesdienste

03.12.2016 Samstag	17:00 Uhr	Otzinger Kirchlein
04.12.2016 2. Advent	09:30 Uhr	Plattling - Dreieinigkeitskirche
11.12.2016 3. Advent	09:30 Uhr	Plattling - Dreieinigkeitskirche gleichzeitig: Kindergottesdienst
18.12.2016 4. Advent	09:30 Uhr	Plattling - Dreieinigkeitskirche - Taufsonntag -
24.12.2016 Heiliger Abend	15:00 Uhr 17:00 Uhr	Otzinger Kirchlein Gottesdienst für Klein und Groß Plattling - Dreieinigkeitskirche Christvesper
25.12.2016 1. Weihnachtstag	09:30 Uhr	Plattling - Dreieinigkeitskirche mit Heiligem Abendmahl
26.12.2016 2. Weihnachtstag	17:00 Uhr	Uttenhofener Kirchlein Weihnachtsandacht
31.12.2016 Altjahrsabend	16:00 Uhr 19:00 Uhr	Otzinger Kirchlein mit Chor „Mostik“ Plattling - Dreieinigkeitskirche mit Heiligem Abendmahl
01.01.2017 Neujahr		Kein Gottesdienst
08.01.2017 1.So.n.Epiphania	09:30 Uhr	Plattling - Dreieinigkeitskirche im Anschluss: Kirchenkaffee

Unsere Gottesdienste

15.01.2017 2.So.n.Epiphantias	09:30 Uhr	Plattling - Dreieinigkeitskirche - Taufsonntag -
22.01.2017 3.So.n.Epiphantias	09:30 Uhr	Plattling - Dreieinigkeitskirche gleichzeitig: Kindergottesdienst
28.01.2017 Samstag	17:00 Uhr	Otzinger Kirchlein
29.01.2017 4.So.n.Epiphantias	09:30 Uhr	Plattling - Dreieinigkeitskirche mit Heiligem Abendmahl
05.02.2017 Letzt.So.n.Epiphantias	09:30 Uhr	Plattling - Dreieinigkeitskirche gleichzeitig: Kindergottesdienst
12.02.2017 Septuagesimae	09:30 Uhr	Plattling - Dreieinigkeitskirche - Taufsonntag -
19.02.2017 Sexagesimae	09:30 Uhr	Plattling - Dreieinigkeitskirche
25.02.2017 Samstag	17:00 Uhr	Otzinger Kirchlein
26.02.2017 Estomihi	09:30 Uhr	Plattling - Dreieinigkeitskirche mit Heiligem Abendmahl im Anschluss: Kirchenkaffee
05.03.2017 Invokavit	09:30 Uhr	Plattling - Dreieinigkeitskirche

Umwelt- und Klimaschutz in unserer Gemeinde

Wussten Sie, dass die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern (ELKB) vor 42 Jahren den ersten ehrenamtlichen Klimabeauftragten berufen hat? 1974 war den Verantwortlichen schon bewusst, dass die Mitverantwortung für eine menschenwürdige Zukunft angesichts der vielfältigen Umweltschäden und –bedrohungen die Mitarbeit der Kirche erfordert. Zum Christsein gehört die Verantwortung für die Schöpfung. „Gott hat uns die Erde anvertraut, damit wir sie für zukünftige Generationen von Menschen, Tieren und Pflanzen, bebauen und bewahren.“

Grundlage der heutigen Klima- und Umweltschutzarbeit ist ein Netzwerk von über 1.300 ehrenamtlichen Umweltschutzbeauftragten, die mit Unterstützung vom Büro des Beauftragten für Umweltschutz- und Klimaverantwortung und der Arbeitsstelle Klimacheck und Umweltmanagement sich in den Kirchengemeinden engagieren.

Unser Umweltausschuss

In unserer Kirchengemeinde hat sich schon vor Jahren ein Umweltausschuss gebildet, der erfolgreich die Mülltrennung, den nachhaltigen Einkauf mit Bevorzugung von Produkten aus dem Fairen Handel und Produkten mit Öko- und Umweltsiegel eingeführt hat. Wir haben sowohl in Plattling als auch in Otzing schöne Außenanlagen,

die mit „Herzblut“ von den Mitgliedern des Umwelt- und Bauschusses gepflegt und ergänzt werden

Aktuell ist die Herausforderung, den Ressourcenverbrauch zu überprüfen und die Umweltbilanz der Kirchengemeinde zu verbessern. Hier besteht Handlungsbedarf - die Umsetzung in der Praxis ist wegen beschränkter finanzieller Mittel nicht einfach. Uns allen sollte bewusst sein, dass wir jetzt und heute in der Verantwortung stehen, einen Weg zu einer Wirtschaftlichkeit der Nachhaltigkeit zu finden.

Von der ELKB werden im zweijährigen Turnus in der Umwelt- und Klimaarbeit Schwerpunktthemen bearbeitet. 2014/15 war das Schwerpunktthema Wert(e)Stoffe – unser Umgang mit dem Müll.

2016/2017 steht im Mittelpunkt das Thema **Umwelt.Fucht.Unser Beitrag**. Es geht nicht um die Kriegsflüchtlinge, sondern um den Klimawandel als Fluchtursache. 50 Millionen Menschen verlassen ihre Heimat wegen Wetterextremen, Dürren und Überschwemmungen.

Sie haben Interesse an diesen spannenden, aktuellen Themen und möchten sich engagieren? Melden Sie sich doch einfach im Pfarramt - wir freuen uns auf Sie!

Ihr Wolfgang Boger

Dankeschön-Feier für Mitarbeitende

Mit großen Schritten geht das Jahr 2016 seinem Ende entgegen. Vieles ist in diesem Jahr passiert.

Die Besetzung der 1. Pfarrstelle seit dem 1. März durch Pfarrerin Karolin Gerleigner brachte eine Ordination in die Dreieinigkeitskirche nach Plattling. Dieses Fest und auch viele andere wurden geplant und durchgeführt. Zuletzt nun auch die Verabschiedung von Pfarrer Johannes Späth. Nach der Vakanz ist wieder in der Vakanz.

Auch jetzt werden die Ehrenamtlichen vieles weiterhin in die Hand nehmen müssen, um so weiterzumachen. Viele Gruppen und Kreise und auch Ausschüsse werden von ihnen begleitet und auch geleitet.

Der Alltag unserer Gemeinde: Gottesdienste, Gruppen und Kreise, Chor, Fest und Ausflüge, das Austragen der

Kirchenmaus, Außenpflege der Grünanlagen, Kochen, Häppchen her-

richten, die Homepage gestalten, finanzielle Übersicht behalten, den Abschluss der Pfarrhaussanierung, die Arbeit mit Kindern und vieles, vieles mehr forderten von Ehrenamtlichen Zeit und Kraft.

Trotzdem ist die Gemeinde gerade in einem richtigen Aufschwung. Durch die Routine und auch den Mut, es in die Hand zu nehmen, zeigt sich die Vielfalt der Gemeinde. Sie zeigt, dass sie bunt, beweglich und lebendig ist. Ein großer Schatz an Mitarbeitenden ermöglicht so vieles. Vielleicht noch ganz anders als erst gedacht, aber es ist da und gelingt.

Pfarrerin Karolin Gerleigner ist dankbar, dass sie dieses Team an Ehrenamtlichen hat. Als Zeichen der Anerkennung sind alle Mitarbeitenden in den Preysinghof eingeladen. Neben einem Rückblick auf das Jahr 2016 gibt es leckeres Essen. Für Unterhaltung wird gesorgt!



Freitag,
17. Februar 2017
19 Uhr
Preysinghof /
Saal
Preysingplatz 19,
Plattling



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Großes Weihnachtsquiz

Ordne die Buchstaben der richtigen Antworten und du findest heraus, wer als Erstes das Jesusbaby besucht hat.

1 Wo liegt Bethlehem?

- Z) in Amerika
- N) in Palästina
- K) bei Bochum



2 Was war Joseph von Beruf?

- V) Bäcker
- X) Schreiner
- I) Zimmermann

3 In was legte Maria das neugeborene Jesuskind?

- T) in eine Futterkrippe
- N) in eine Wiege
- C) in ein Federbett

4 Was führte die Hirten zum Stall von Bethlehem?

- B) ein Wegweiser
- E) ein heller Stern
- Q) Brotkrumen auf dem Boden



5 Welche Tiere standen im Stall in Bethlehem an der Krippe?

- R) Ochs und Esel
- W) Nilpferd und Nashorn
- Ä) Kuh und Ziege

6 Was singen die Engel zur Geburt von Jesus?

- H) Gloria!
- R) Viel Glück und viel Segen!
- O) Oh du fröhliche!



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Themenseite: Reformationsjubiläum

Reformation und Bild – Lucas Cranach der Ältere

Wenn wir uns heute über die Neuerung von Medien wundern und ihre Vielfalt oft auch eine Herausforderung ist, so muss man sagen, dass es

jedoch kein neuzeitliches Phänomen in diesem Sinne ist. Denn auch die Reformation fand durch die Übersetzungsarbeit Martin Luthers zu einem großen medialen Umbruch und Aufschwung. Neben den theologischen Erkenntnissen spielten auch Fortschritte in der Kommunikation eine große Rolle. So war es durch Gutenbergs

Erfindung des Buchdrucks möglich, neue Mittel und Wege der Kommunikation zu gehen. Auf einmal entstanden Flugblätter, die mit Bildern und Holzschnitten aus der Wittenberger Cranach-Werkstatt illustriert waren und im Massenverfahren hergestellt wurden. Diese mediale Revolution im 16. Jahrhundert, die die Verbreitung der Reformation sehr unterstützte, führte so zu einer wahren Bilderflut. Täglich kam es zu neuen Bildern mit neuen theologischen Aussagen.

Der Vorteil der Bilder war, dass auch diejenigen sie verstanden, die nicht lesen konnten. Ein großer Erfolg für die Reformatoren und für die Maler-

familie Cranach. Durch die Portraits von Lucas Cranach dem Älteren ist uns bis heute bekannt, wie Martin Luther, seine Weggefährten und seine Widersacher aussahen. Gemälde, Flugblätter und Drucke aus der Cranach-Werkstatt hatten in hohen Auflagen dafür gesorgt, dass die Erneuerer und ihr Denken weit- hin bekannt wurden.



Cranach gilt als ein bedeutender Maler der deutschen Reformation, der, neben der An-

fertigung zahlreicher Luther-Porträts und Gemälde führender Persönlichkeiten, auch reformatorische Schriften mit seinen Grafiken illustrierte. In seiner Werkstatt ließ er mehrere dieser Schriften und die Übersetzung des Neuen Testaments drucken.

Der große Reformator Martin Luther und Lucas Cranach der Ältere verband übrigens eine enge Freundschaft. So trat Luther bei der 1520 geborenen Tochter Cranachs, Anna, in Wittenberg als Taufpate auf. 1525 war Cranach bei der Eheschließung Martin Luthers mit Katharina von Bora Trauzeuge, später auch Taufpate bei der Geburt ihres Sohnes.

Buntes Gemeindeleben in Bildern

Eindrücke vom Gemeindeausflug 2016

Vor der Burg in Schärding



Stadtpfarrkirche St. Matthäus



Erntedank 2016



Verabschiedung Pfr. Späth



Fotos: Astrid Hahne/PNP



Wir sind für Sie da:

Evangelisch-Luth. Pfarramt Plattling

Preysingstr. 7, 94447 Plattling
Telefon 09931 - 2818
Telefax 09931 - 929493
Internet: www.evangelisch-plattling.de
Mail: pfarramt.plattling@elkb.de
facebook: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Plattling

Büro

Steffi Lustinec
Telefon 09931 - 2818
Bürozeiten: Mo,Mi,Do,Fr von 9 - 11 Uhr

1. Pfarrstelle

Karolin Gerleigner
Preysingstr. 7a, Plattling
Telefon 09931 - 2818
Mail: pfarramt.plattling@elkb.de

2. Pfarrstelle (0,5 Stelle)

Leider zur Zeit nicht besetzt.
Vertretung: Pfrin. Karolin Gerleigner
(siehe oben)

Vertrauensfrau d. Kirchenvorstands

Gisela Scholz
Leitenweg 42a, Plattling
Telefon 09931 - 3445

Unsere Kirchen

Dreieinigkeitskirche Plattling

Preysingstr. 9, 94447 Plattling

Otzinger Kirchlein

Goethestr. 9, 94563 Otzing

Mesner/-in

Markus Brandt (Plattling)

Angelika Weber (Otzing)

Bankverbindungen

Sparkasse Deggendorf
BIC: BYLADEM1DEG
für Spenden:
IBAN: DE78741500000760010298
für Kirchgeld:
IBAN: DE15741500000760004739

Herausgeber

Evang.-Luth. Pfarramt Plattling
Preysingstr. 7, 94447 Plattling

Druck

www.gemeindebrief-in-farbe.de

Redaktion

Steffi Lustinec, Pfrin. Karolin Gerleigner
Wolfgang Boger